

Musterlösung zu Blatt 1

Analysis I für Lehramt Gymnasium, Wintersemester 2007/08

1 a) Negation: Es gibt eine Ziehung der Lottozahlen, bei der niemand eine Million Euro gewinnt.

Die Aussage ist wohl falsch.

b) Negation: $\exists x \in \mathbb{R} \forall y \in \mathbb{R}: x \neq y^2$.

Die Aussage ist falsch, denn sie gilt nicht für negative $x \in \mathbb{R}$.

c) Negation: $\exists \varepsilon > 0 \forall \delta > 0 \exists x \in \mathbb{R}: |x| < \delta \wedge x^2 \geq \varepsilon$.

Die Aussage ist wahr, denn zu gegebenem $\varepsilon > 0$ läßt sich $\delta := \sqrt{\varepsilon} > 0$ wählen (Bedeutung der Aussage: die Funktion $x \mapsto x^2$ ist im Nullpunkt stetig).

2 a) $x \in (A \cap B) \cup C \Leftrightarrow x \in A \cap B \vee x \in C$

$$\Leftrightarrow (x \in A \wedge x \in B) \vee x \in C$$

$$\Leftrightarrow (x \in A \vee x \in C) \wedge (x \in B \vee x \in C)$$

$$\Leftrightarrow (x \in A \cup C) \wedge (x \in B \cup C)$$

$$\Leftrightarrow x \in (A \cup C) \cap (B \cup C)$$

b) $x \in C \setminus (A \cap B) \Leftrightarrow x \in C \wedge x \notin A \cap B$

$$\Leftrightarrow x \in C \wedge (x \notin A \vee x \notin B)$$

$$\Leftrightarrow (x \in C \wedge x \notin A) \vee (x \in C \wedge x \notin B)$$

$$\Leftrightarrow (x \in C \setminus A) \vee (x \in C \setminus B)$$

$$\Leftrightarrow x \in (C \setminus A) \cup (C \setminus B)$$

3 a) Die Aussage ist wahr, denn sind m und n gerade, so existieren $r, s \in \mathbb{N}$ mit $m = 2r$ und $n = 2s$. Dann ist $m \cdot n = 4rs = 2 \cdot 2rs$ mit $2rs \in \mathbb{N}$ und somit gerade.

b) Die Aussage ist falsch, denn sie gilt zum Beispiel nicht für $m = 2$ und $n = 1$.

c) Die Aussage ist wahr, denn:

Annahme: $\forall k \in \mathbb{N}: n \neq 2k$

Dann ist $n = 2k - 1$ für ein $k \in \mathbb{N}$ und somit

$$n^3 = (2k - 1)^3 = 8k^3 - 12k^2 + 6k - 1 = 2(4k^3 - 6k^2 + 3k) - 1$$

mit $4k^3 - 6k^2 + 3k \in \mathbb{N}$, d.h. n^3 ist ungerade. **Widerspruch!**

Also ist $n = 2k$ für ein $k \in \mathbb{N}$ und somit gerade.

4 a) 1. Fall: $x \geq 0$:

$$x + 1 \leq 2x \leq x + 2 \Leftrightarrow 1 \leq x \leq 2$$

2. Fall: $x < 0$:

$$x + 1 \leq -2x \leq x + 2 \Leftrightarrow 1 \leq -3x \leq 2 \Leftrightarrow -\frac{1}{3} \geq x \geq -\frac{2}{3}$$

Die Lösungsmenge ist also $[-\frac{2}{3}, -\frac{1}{3}] \cup [1, 2]$.

b) **1. Fall:** $5x + 3 \geq 0$ und $3x - 2 \geq 0$

Die Bedingung ist äquivalent zu $x \geq -\frac{3}{5}$ und $x \geq \frac{2}{3}$, also $x \geq \frac{2}{3}$. Dann gilt:

$$5x + 3 - (3x - 2) \geq 5 \Leftrightarrow 2x + 5 \geq 5 \Leftrightarrow x \geq 0$$

Insgesamt ist die Aussage äquivalent zu $x \geq \frac{2}{3}$.

2. Fall: $5x + 3 \geq 0$ und $3x - 2 < 0$

Die Bedingung ist äquivalent zu $x \geq -\frac{3}{5}$ und $x < \frac{2}{3}$. Dann gilt:

$$5x + 3 + (3x - 2) \geq 5 \Leftrightarrow 8x + 1 \geq 5 \Leftrightarrow x \geq \frac{1}{2}$$

Insgesamt ist die Aussage äquivalent zu $\frac{1}{2} \leq x < \frac{2}{3}$.

3. Fall: $5x + 3 < 0$ und $3x - 2 \geq 0$

Die Bedingung ist äquivalent zu $x < -\frac{3}{5}$ und $x \geq \frac{2}{3}$, kann also von keinem $x \in \mathbb{R}$ erfüllt werden.

4. Fall: $5x + 3 < 0$ und $3x - 2 < 0$

Die Bedingung ist äquivalent zu $x < -\frac{3}{5}$ und $x < \frac{2}{3}$, also $x < -\frac{3}{5}$. Dann gilt:

$$-(5x + 3) + (3x - 2) \geq 5 \Leftrightarrow -2x - 5 \geq 5 \Leftrightarrow x \leq -5$$

Insgesamt ist die Aussage äquivalent zu $x \leq -5$.

Die Lösungsmenge ist also $(-\infty, -5] \cup [\frac{1}{2}, \infty)$.

sawo